



Weltbürger: Dan Mumzhiu wuchs in den USA auf und arbeitet in München

Weniger Risiko mit mehr Nachhaltigkeit

Rentenfonds Schwellenländer Euro. An der Börse kann man eine Sache immer von zwei Seiten aus betrachten. So könnte man etwa bemängeln, dass viele Schwellenländer in puncto Nachhaltigkeit noch hinterherhinken. Man könnte aber auch hervorheben, dass sie sich diesbezüglich noch stark verbessern können. Diese Sichtweise vertritt Dan Mumzhiu, der den **MEAG EM RENT NACHHALTIGKEIT** managt. „In den Schwellenländern haben viele Regierungen und Unternehmen mittlerweile verstanden, wie wichtig eine nachhaltige Ausrichtung ist“, sagt Mumzhiu, der seit dem Jahr 2012 für den Vermögensmanager von Munich Re und Ergo arbeitet. Beim MEAG-Fonds legt er strenge

nachhaltige Maßstäbe an und investiert nur in 25 von rund 80 möglichen Schwellenländern. Zwar verzichtet er damit in vielen Fällen auf hohe Zinskupons. In Krisen hält sich der MEAG EM Rent Nachhaltigkeit dadurch aber vergleichsweise gut. So war es auch beim Corona-Crash im Frühjahr 2020, als der MEAG-Fonds nur um zehn Prozent nachgab, während vergleichbare Produkte teils bis zu 25 Prozent verloren. Weil der MEAG EM Rent Nachhaltigkeit auch über die vergangenen vier Jahre hinweg einen sehr guten Rendite-Risiko-Mix bot, stuft €uro ihn mit FondsNote 1 ein. **€uro-Fazit:** Ein vergleichsweise schwankungsarmer Fonds für diese Anlageklasse.